



# Wirkung der Schwefelkur

Die Therapie mit dem Schwefelheilwasser kann in Form von Bädern, Packungen und Trinkkur erfolgen. Der aktive Bestandteil ist Schwefelwasserstoff ( $H_2S$ ), welcher als sogenanntes Sulfid-Anion ( $S^{2-}$ ) sehr bindungsfreudig ist.

## Wissenschaftlich erwiesen sind

- Hemmung der lokalisierten chronischen Entzündung
- Verbesserung der Durchblutung
- Antimikrobielle, antiparasitäre und antiallergische Wirkung
- Regeneration von Bindegewebe und Knorpel
- Bindung von aggressiven Sauerstoffradikalen und somit Reduktion des oxidativen Stresses

Diese Wirkungen entfalten sich sowohl im Bereich der Haut und der Schleimhäute, von wo aus der Schwefel nachweislich in das Blut aufgenommen wird, ebenso wie an Gelenken, Muskeln und Sehnen bzw. im Bindegewebe.

Dementsprechend ist die Schwefelkur hervorragend geeignet zur Behandlung von chronisch degenerativen Erkrankungen des Bewegungsapparates (Arthrosen...) und zur Verbesserung der Beweglichkeit im Rahmen der Rehabilitation nach orthopädischen Operationen. Auch chronisch entzündliche Erkrankungen der Haut und der Schleimhäute, im Bereich des Magen - Darmtraktes oder des Urogenitaltraktes, können erfolgreich behandelt werden.

Weiteres hat die Bindung von aggressiven Sauerstoffradikalen, welche unter anderem durch ultraviolette Strahlung, Umweltgifte oder Fehlernährung entstehen, eine vorbeugende Wirkung auf Gewebeerterung und Zellschädigung („Anti-Aging-Wirkung“).

Detaillierte Information erhalten Sie an unserer Therapie-Rezeption.